



Michael Ellis Ingram aus Missouri/USA studierte Dirigieren bei James Buswell, James Ross und Ulrich Windfuhr, sowie Klavier bei Mia Chung und Alina Polyakov. Neben seinem Meisterklassenstudium an der Hochschule für Musik und Theater Leipzig war er Dozent für Orchesterleitung am dortigen musikpädagogischen Institut. Als Gastdozent unterrichtete er am New England Conservatory und an der University of Maryland School of Music, und als Pianist und Dirigent nahm er an Musikfestspielen wie z. B. die Pierre Monteux School for Conductors, das National Orchestral Institute und das Impuls Festival für Neue Musik in Sachsen-Anhalt teil. An verschiedenen Schulen in den USA und in Deutschland unterrichtete Ingram Musik und englische Literatur, u. a. an der Musik- und Kunstschule „Clara Schumann“ in Leipzig. Ingram ist außerdem Director of Musical Studies an dem Salzburg Institute of Religion, Culture and the Arts, wo er seit 2011 fachübergreifende Vorträge über Musikgeschichte hält.

Ingram wurde in der Spielzeit 2012/2013 am Theater Nordhausen als Erster Kapellmeister engagiert, wo er Oper, Operette, Musical, Ballett und diverse Konzerte dirigierte. Seit 2016/2017 ist er Korrepetitor und Kapellmeister am Mecklenburgischen Staatstheater. Er wird in allen Sparten eingesetzt und übernimmt die musikalische Leitung der Bühnenproduktionen WILLKAMEN IN DE WESSELJOHRN und JEKYLL & HYDE sowie des Weihnachtskonzertes IM WINTERWUNDERLAND. Derzeit übernimmt Michael Ellis Ingram die musikalische Leitung von ANDREA CHÉNIER.



Der Bariton Cornelius Lewenberg studierte in Stuttgart, in Karlsruhe bei Friedemann Röhlig und in Zürich bei Markus Eiche. Wichtige Impulse erhielt er bei Júlia Várady. 2012 war er als El Cimarron in Henzes gleichnamigem Werk in Reutlingen, 2012/2013 am Staatstheater Darmstadt in Rihms JAKOB LENZ, in Britten's A MIDSUMMER NIGHT'S DREAM in England, 2014 bei den Fontane-Festspielen in Neuruppin und den Rossini-Festspielen in Bad Wildbad zu erleben. 2015/2016 gastierte er am Nationaltheater Mannheim mit Ronchetti- und Händel-Partien. Lewenberg

war Stipendiat des Richard Wagner Verbands Karlsruhe, der Studienstiftung des deutschen Volkes und der Riemschneider-Stiftung Karlsruhe und ist Träger des Musikförderpreises des Kulturfonds Baden sowie Preisträger der Kammeroper Schloss Rheinsberg. Seit der Spielzeit 2016/2017 ist Lewenberg festes Ensemblemitglied am Mecklenburgischen Staatstheater und war zuletzt als Ned Keene (PETER GRIMES), Prinz (DER GLÜCKLICHE PRINZ), Gabriel John Utterson (JEKYLL & HYDE) und Ein Standesbeamter (NEUES VOM TAGE) zu erleben. Derzeit steht er als Sigismund Sülzheimer auf der Bühne und wird ab Januar als Matthieu (Andrea Chénier) zu erleben sein.